

Sehr geehrte Damen_Herren, liebe Kolleg_innen,

auf dem Weg zu einem verantwortungsvollen Regelbetrieb sind weitere, maßvolle Lockerungen der Regeln zum Schutz vor Corona in Kraft getreten. Einzelheiten entnehmen Sie

- der Anwendung der Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) des MAGS, in der ab dem 15. Juli 2020 gültigen Fassung,
- der Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2c (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) in der ab dem 15. Juli 2020 gültigen Fassung,
- der aktuellen Liste der Fragen, Antworten und Hinweise rund um die Öffnung der Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit (Stand 21. Juli 2020) sowie
- der Anlage „Hygiene- und Infektionsschutzstandards“ zur CoronaSchVO NRW (Stand 15. Juli 2020).

Schöne Grüße

Christopher Roch

Die aktuelle Ausgabe des **i-Punktes** können Sie sich auch im PDF-Format anschauen. Dazu [einfach auf diesen Link](#) gehen.

Veranstaltungshinweise

- 11. August 2020, 10 bis 12 Uhr: **Infoveranstaltung „It's your Party-cipation“ (Kultur macht stark)**, ZOOM, [Anmeldung](#) (bis zum 7. August 2020), [weitere Infos](#)
- 10. September 2020, 10 bis 16 Uhr: **Junge Liebe – Mehr als sechs mal Sex**, Jugenarbeit trifft Sexualpädagogik, Fortbildung, [Anmeldung und weitere Infos](#)

Cosa Nostra

[Videobeiträge zum Weltkindertag 2020 gesucht](#)

Aufruf des Deutschen Kinderhilfswerkes e.V.

Über das Weltkindertagsfest wollen wir jedes Jahr die Interessen von Kindern in den Mittelpunkt rücken und auf Kinderrechte aufmerksam machen. Aufgrund der Corona-Pandemie kann unser traditionelles Fest in diesem Jahr leider nicht in der gewohnten Form auf dem Potsdamer Platz stattfinden. Dennoch wollen wir medial über verschiedene Maßnahmen entlang des diesjährigen Mottos „Kinderrechte schaffen Zukunft“ zum Weltkindertag das Thema Kinderrechte wirkungsvoll unterstreichen sowie ein ansprechendes Angebot schaffen, das auf Kinder und Jugendliche zugeschnitten ist. [Mehr ...](#)

Aktualitäten

[HipHop-Wettbewerb 2020 der Initiative „Leben ohne Qualm“](#)

Jugendeinrichtungen sind eingeladen, mit Kindern/Jugendlichen einen Track zum Thema Nichtrauchen (max. 3 Min. lang) zu produzieren und einzusenden/hochzuladen. Preise im Gesamtwert von 3.000 Euro sind zu gewinnen, darunter ein Sonderpreis für den „Besten Mädchen-Act“ in Höhe von 500 Euro. Die Gewinnchancen liegen z.Z. bei rund 50 Prozent. Der Wettbewerb läuft noch bis zum 31.12.2020. [Weitere Infos ...](#)

Für interessierte Einrichtungen, die nicht über über das nötige Knowhow oder Equipment verfügen, hält die Initiative ein begrenztes Angebot von kostenlosen Workshops bereit. Die hier produzierten Tracks gehen in den Wettbewerb ein. Ein Workshop kann über die örtlichen Fachkräfte für Suchtvorbeugung beantragt werden (mind. 7, max. 12 Teilnehmer_innen – je nach Raumgröße). [Mehr ...](#)

Fördermittel und Wettbewerbe

[Projektförderung in der Kinder- und Jugendhilfe \(Interessenbekundungsverfahren\) aus Mitteln des Landschaftsverbandes Rheinland gem. § 85 Abs. 2 Ziff. 4 SGB VIII für das Jahr 2021](#)

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR-Landesjugendamt) fördert auch im Jahr 2021 aus Mitteln der Sozial- und Kulturstiftung des Landschaftsverbandes Rheinland Projekte,

- in denen fachliche Qualitätskriterien überprüft bzw. fortgeschrieben werden,
- die neue Inhalte und Methoden der Arbeit in der Jugendhilfe aufzeigen und sich zur Umsetzung in die Praxis eignen,
- die der Weiterentwicklung der Jugendhilfe dienen
- und wissenschaftliche Begleitungen/Evaluationen neuer und vorhandener Handlungskonzepte und Umsetzungsstrukturen in der Jugendhilfe.

Um den Aufwand der Beantragung von Projekten zu reduzieren, wird ein Interessenbekundungsverfahren vorgeschaltet, das sich schwerpunktmäßig auf das Thema „Jugend“ bezieht und in dessen Zentrum eine kurze Projektskizze steht. Hier können Sie innovativ ausgerichtete Projekte vorstellen. (...) Der Antragschluss ist der 15.08.2020. [Mehr ...](#)

Überbrückungshilfe für kleine und mittelständische Unternehmen

Die Überbrückungshilfe bietet finanzielle Unterstützung für kleine und mittelständische Unternehmen, Selbstständige sowie gemeinnützige Organisationen. Sie hilft, Umsatzrückgänge während der Corona-Krise abzumildern. Die Förderung ist ein gemeinsames Angebot von Bund und Ländern. [Mehr ...](#)

Kommunale Gesamtkonzepte für kulturelle Bildung

Ausschreibung 2020

Kulturelle Bildung ermöglicht Kindern und Jugendlichen, künstlerische und ästhetische Erfahrungen zu machen, eigene Begabungen, Interessen und Ausdrucksformen zu entdecken und ihre Wahrnehmungs- und Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern. Dies gelingt nur durch die Schaffung und nachhaltige Förderung vielfältiger künstlerischer und kultureller Angebote und Strukturen, die die Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure dauerhaft sichert. Die Kooperation der verantwortlichen Institutionen und Organisationen bildet dabei die Grundlage für ein kohärentes Gesamtkonzept für kulturelle Bildung im kommunalen Raum.

Die Landesregierung unterstützt den Aufbau von Strukturen auf kommunaler Ebene und fördert Städte, Gemeinden und kommunale Verbände, die planvoll an der Qualität ihrer kulturellen Bildungslandschaft arbeiten durch

1. die Auszeichnung „Kommunale Gesamtkonzepte für kulturelle Bildung“, 2. die Konzeptförderung „Kommunale Gesamtkonzepte für kulturelle Bildung“.

Ziel ist, allen Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten zu eröffnen, Kunst und Kultur zu begegnen und Interesse an der Vielfalt des kulturellen Lebens zu entwickeln. [Mehr ...](#)

Förderoffensive für Kultur im ländlichen Raum

Mit dem Programm „Dritte Orte – Häuser für Kultur und Begegnung im ländlichen Raum“ fördert das Ministerium für Kultur und Wissenschaft in Nordrhein-Westfalen im Rahmen der Stärkungsinitiative Kultur die Entwicklung und Weiterentwicklung von Kulturoorten in ländlichen Regionen. Bewerbungen sind möglich bis zum 31. August 2020. [Mehr ...](#)

Medienhinweise

Aktualisierte Arbeitshilfe „Entscheidungskompetenz im Jugendhilfeausschuss“

Das LVR-Landesjugendamt hat – passend zur anstehenden Kommunalwahl – die Broschüre „Entscheidungskompetenz im Jugendhilfeausschuss“ aktualisiert. Sie ist nun in der 5. Auflage erschienen und bietet den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses Hinweise für die Wahrnehmung ihrer praktischen Arbeit. [Mehr ...](#)

Kommunalwahl 2020 – Verfahren zur Neubesetzung der Jugendhilfeausschüsse

Mit der Durchführung der Kommunalwahlen im September 2020 sind auch die Jugendhilfeausschüsse neu zu besetzen. In den folgenden Dateien des LWL finden Sie Hinweise zu den gesetzlichen Grundlagen und dem zeitlichen Ablauf des Verfahrens zur Neubesetzung des Ausschusses. [Mehr ...](#)

Leitfaden Naturerfahrungsräume in Großstädten – Eine Arbeitshilfe für Vorbereitung, Planung, Einrichtung und Betrieb

Damit Kinder sich gesund entwickeln, ist der alltägliche Umgang mit natürlichen Elementen und besonders mit der belebten Umwelt essenziell – und dies möglichst im direkten Wohnumfeld. Aus zahlreichen Untersuchungen ist bekannt, dass solche Erfahrungen die emotionale Bindung sowohl zur Natur als auch zu Menschen stärken und sich außerdem positiv auf Kreativität, Risiko- und Sozialkompetenz auswirken. Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit sowie Empathie werden ebenfalls geschult. Freies Spiel in der Natur kommt wichtigen kindlichen Grundbedürfnissen entgegen und kann darüber hinaus eine bessere Selbstwahrnehmung von Kindern und Jugendlichen fördern.

Naturerfahrungsräume in der Stadt können und sollten damit neben stadtökologischen auch soziale Anforderungen erfüllen. Sie stellen eine wichtige Ergänzung vorhandener Grünflächenkategorien dar und besitzen ein erhebliches Potenzial als multifunktionales Grün. Naturerfahrungsräume müssen daher selbstverständlicher Bestandteil der Stadtplanung und Stadtentwicklung sowie öffentlicher Freiräume in unseren Städten werden. [Mehr ...](#)

Medienpädagogische Handreichung: Verschwörungsmythen, (Online-)Radikalisierung und die Coronavirus-Pandemie

Während der Coronavirus-Pandemie haben sich Verschwörungsmythen in den Sozialen Medien plötzlich deutlich stärker verbreitet und sind sichtbar geworden. Viele Menschen, darunter auch Jugendliche, stoßen bei der Suche nach Informationen immer wieder auf diese Erzählungen. Doch welche Botschaften stecken dahinter, auf welchen (rassistischen) Welt- und Menschenbildern basieren diese Mythen und welche Akteure verbreiten sie? Der Verein Mediale Pfade hat eine Handreichung erstellt, in der aus medienpädagogischer Perspektive erläutert wird, was Verschwörungsmythen sind, was sie gefährlich macht und welche Akteure sie erfinden und missbrauchen. Sie soll pädagogische Fachkräfte dabei unterstützen, mit jungen Menschen die Auseinandersetzung zu diesem Thema konstruktiv zu führen. [Mehr ...](#)

SINUS-Jugendstudie 2020 – Wie ticken Jugendliche?

Lebenswelten von Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren in Deutschland

Seit 2008 legt das SINUS-Institut mit der Studienreihe „Wie ticken Jugendliche?“ alle vier Jahre eine empirische Bestandsaufnahme der soziokulturellen Verfassung der jungen Generation vor. Die forschungsleitenden Fragen lauten dabei: Wie leben und erleben Jugendliche ihren Alltag? An welchen Werten orientieren sie sich und welche Lebensentwürfe und -stile verfolgen sie? Darüber hinaus widmet sich die vorliegende Publikation den Themen Politik, Gesundheit, Sport, Berufswahlprozesse sowie Wohlbefinden und Partizipation in der Schule. Die Untersuchung hat den Anspruch, neben Befunden, die für die Jugend insgesamt gelten, Unterschiede zwischen den verschiedenen Lebenswelten herauszuarbeiten. [Mehr ...](#)



Vielen Dank für Ihr Interesse
und herzliche Grüße!

i-PUNKT
INFORMATIONSDIENST